

## E. Vertiefung

Der Rhein sah früher ganz anders aus als heute. Denn die Menschen haben ihn begradigt, damit Schiffe Güter wie Lebensmittel schneller transportieren können und die Flächen nahe am Fluss für die Landwirtschaft und die Bebauung genutzt werden können.

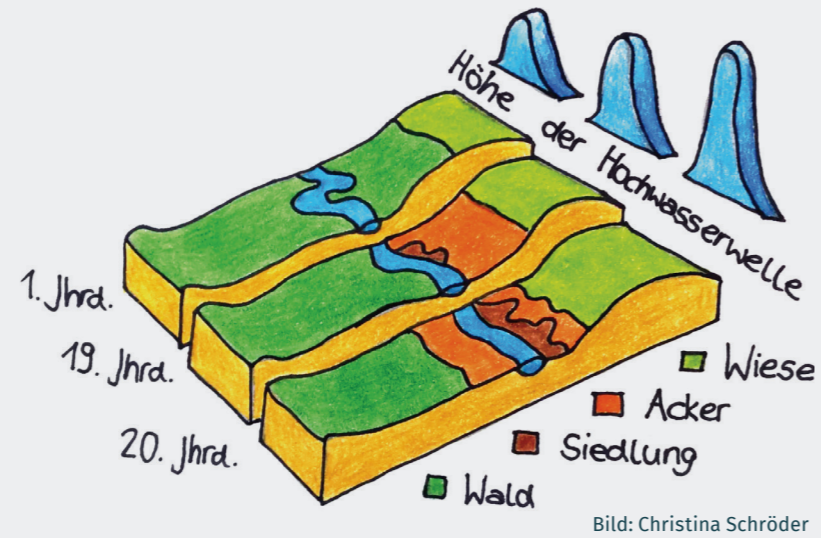


Bild: Christina Schröder

1. Beschreibt die Abbildung. Welche Auswirkungen hat die Beogradigung eines Flusses auf die Stärke eines Hochwassers?

2. Welche zusätzlichen Faktoren für die Stärke des Hochwassers könnt ihr aus der Abbildung ablesen?

3. Max Frisch, ein Schweizer Schriftsteller und Architekt, formulierte folgende These: „Die Natur kennt keine Katastrophen. Katastrophen kennt allein der Mensch.“

- > Was könnte damit, bezogen auf Naturphänomene wie das Hochwasser, gemeint sein?
- > Würdest du dieser Aussage zustimmen? Begründe.
- > Fällt dir etwas ein, was du als „Katastrophe für die Natur“ bezeichnen würdest?

4. Sammelt Ideen, inwiefern ihr mit eurer Schule einen Beitrag zum Hochwasserschutz leisten könntet!



# HOCHWASSERSCHUTZ in der EIFEL

## NEBENGEORDNETE KONJUNKTIONEN

In dieser Folge besuchen wir eine Schule, die im Sommer 2021 von dem Hochwasser betroffen war.

Was ist seitdem passiert und wie schützt sich die Schule vor zukünftigem Hochwasser?



Foto: Adrian Lenz

## A. Einstieg

1. Tauscht euch in Kleingruppen aus: Was wisst ihr über das Hochwasser im Sommer 2021?

Benutzt dafür folgendes Vokabular:

**e, Flut/-en, r, Starkregen, r, Fluss/ -e, r, Bach/-e, e, Überschwemmung/-en, e, Wasserflut/-en,**

### STRUKTUR

**KONJUNKTIONEN** (Bindewörter) verbinden Wörter, Wortgruppen oder ganze Sätze und beeinflussen den Satzbau. Nebenordnende Konjunktionen sind „außer“, „denn“, „und“, „oder“, „aber“, „doch“ und „sondern“ und verbinden gleichrangige Sätze (Hauptsatz + Hauptsatz / Nebensatz + Nebensatz), Wörter, Wortgruppen oder Satzglieder miteinander.

	Konjunktion	Subjekt	Verb
Das Gebäude war vom Hochwasser betroffen,	aber	es	ist noch nutzbar.
1. Hauptsatz			2. Hauptsatz

2. Fügt die folgenden Begriffe in das Bild ein und beschreibe den Wasserkreislauf:

verdunsten, r, Niederschlag, versickern

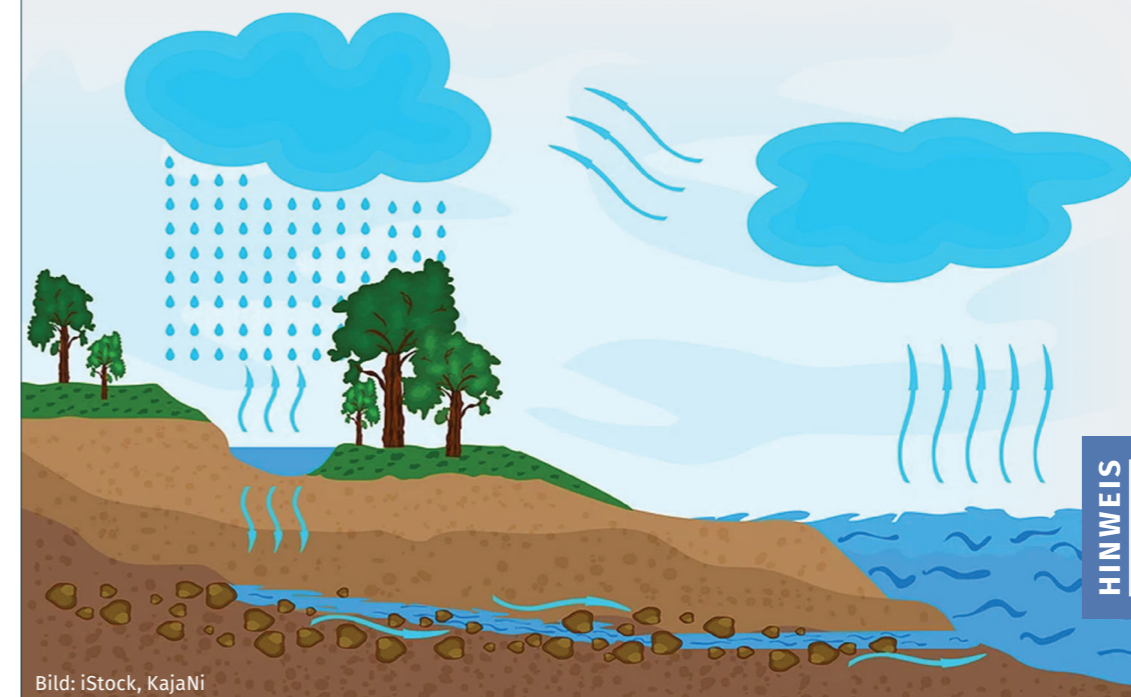


Bild: iStock, KajaNi

### HINWEIS

Die Konjunktion „denn“ kann nur zwei Hauptsätze miteinander verbinden!

## B. Hörverstehen Teil 1: Hört jetzt den ersten Teil des Podcasts.

1. Wovon berichten die beiden Schüler?

FRAGE

**RICHTIG ODER FALSCH?**

Ist das Verb und/oder das Subjekt in beiden Hauptsätzen gleich, kann man sie weglassen. Dies gilt nicht für „denn“.

2. Wurden Schulräume vom Hochwasser zerstört?

- Die Räume waren nicht vom Hochwasser betroffen.
- Viele Räume wurden zerstört oder sind nicht mehr nutzbar.
- Ein paar Räume wurden zerstört, aber konnten schnell wieder renoviert werden.

3. Wollten Lehrkräfte und Schüler:innen verstehen, wie es zu der Flut kam?

- Ja     Nein

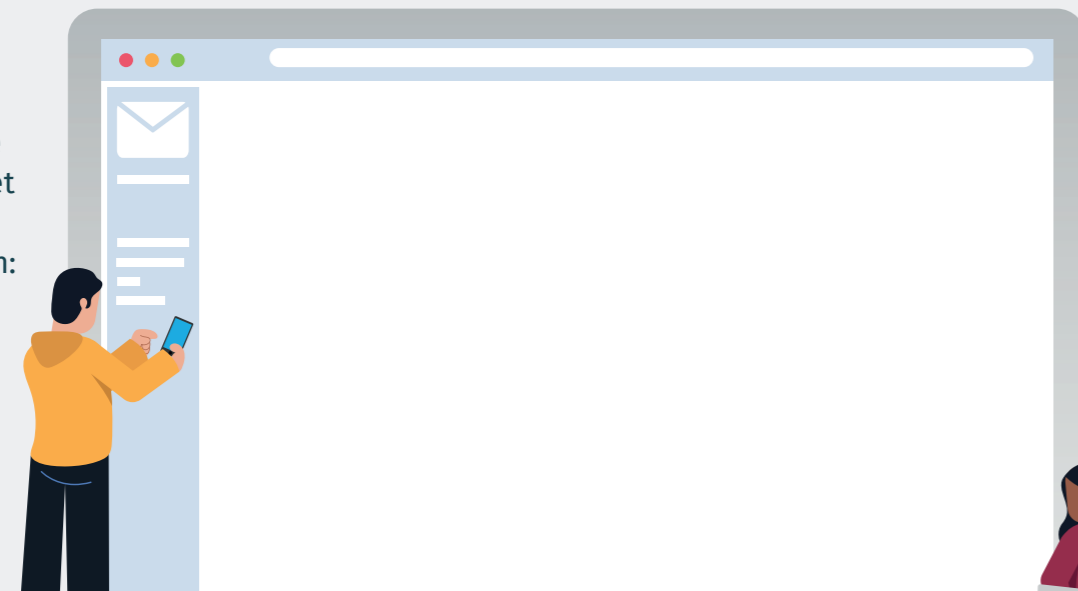
## C. Hörverstehen Teil 2: Hört jetzt den ganzen Podcast und beantwortet die Fragen.

1. Warum konnte das Wasser auf dem Schulgelände nur schlecht absickern?

2. Was hat die Schule verändert, um künftig besser vor Hochwasser geschützt zu sein?

Verfasst eine kurze E-Mail an eure Partnerschule und verwendet folgende Konjunktionen:

**außer  
denn  
und  
oder  
aber  
doch  
sondern**



## D. Hörverstehen Teil 3: Markiert die Aussagen als richtig (R) oder falsch (F). Ihr könnt den Podcast dazu noch einmal anhören.

	R	F
1. Andreas und seine Familie mussten von der Feuerwehr aus dem Haus geholt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die Erlebnisse haben für Ärger innerhalb der Schulgemeinschaft gesorgt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Mit dem Ausmaß einer solchen Flut hatten die Menschen in der Region gerechnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. In der Schule gibt es immer noch Ecken, in denen der Geruch an die Flut erinnert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Es wurde lange darüber nachgedacht, ob die Schule an einem anderen Ort neu aufgebaut werden könnte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Auch heute noch herrscht Angst in der Schulgemeinschaft vor einer erneuten Überschwemmung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Ein Boden, wenn er einmal versiegelt wurde, kann nie wieder seine natürliche Wasserspeicherkapazitäten erhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Über 200 Quadratmeter Fläche konnte ausgegraben werden und mit natürlichen Materialien, wie Rindenmulch* aufgefüllt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Die Hochwasserexpertin empfiehlt, keine Neuversiegelungen mehr vorzunehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**HINWEIS**

\* Rindenmulch sind ganz kleine Stückchen von Baumrinden.

Foto: Christina Schröder

